

Kreativzirkel für Kinder im „Globus“

Das Schaffen ist eins der ersten Verfahren des Erkennens der Welt und der Übertragung von Informationen. Und für das Kind ist es die beste Art und Weise, seine Gefühle zu äußern, und über seine Stimmung zu erzählen und die aufregenden Momente zu erleben.

Die darstellende Kunst hilft dem Kind, die Umwelt zu erkennen, entwickelt die Wissbegier, lernt zu verstehen und das Schöne zu schätzen. In der begeisterten Form bekommt der kleine Schöpfer die Vorstellung über die Farben, ihre Kombinationen, lernt, eine bestimmte Stimmung mit Hilfe einer Farbe zu schaffen. Mit der Neugierde des Forschers macht er sich mit verschiedenen Formen und Materialien bekannt. Ihm ist es wichtig, selbst zu verstehen und zu prüfen, dass zum Beispiel das Papier ein leichteres Material und die Pappe fester ist, dass die Farbe sich im Wasser löst, und Knetmasse nicht. Die Fähigkeit aufmerksam eine Arbeit zu betrachten und sich für sie zu begeistern entwickelt sich allmählich. Es ist dazu sehr wichtig, dem Kind die Bilder und Skulpturen der großen Meister zu zeigen, zu lehren, die Stimmung und das Sujet des Werkes zu verstehen.

Gerade diese Ziele verfolgt schon 2 Jahre das Integrationszentrum "Globus", indem es die „Meisterklasse“ nach der Kinderkreativität durchführt.



Im Studio „Schöpferische Hände“ führt Marina Murberg, die Pädagogin mit der großen Erfahrung in der Arbeit mit den Kindern schon 2 Jahre den Unterricht durch. Vom Wissen und der Fähigkeit her bildet sie bei den Kindern den künstlerischen Geschmack aus, lehrt sie zu sehen und das Schöne in dem uns umgebenden Leben und in der Kunst zu verstehen.

Diesen oder jenen Gegenstand lernen die Kinder wieder- zugeben, lernen seine Form kennen, entwickeln die Motorik der Hände, und das raumbildliche Denken, das zur Entwicklung des Denkens, der Rede und der Beobachtungsgabe und der Kinderphantasie beiträgt. Bei den Beschäftigungen werden verschiedene Methodiken verwendet: der Stuck, die Applikation, die Arbeit mit dem natürlichen und wertlosen Material.

Die Kinder basteln verschiedene kleine Arbeiten: die Geschenke für die Feiertage, das Spielzeug, den Schmuck und Dinge, die man im Alltagsleben verwenden kann. Zum Beispiel: den Ständer für die Bleistifte, den kleinen Rahmen unter dem Foto usw.

Und im Studio versammeln sich die Kinder gern, um zu spielen. Doch gerade mit diesen Spielen entwickeln unsere Kinder das Denken, die schnelle Reaktion, und die freundschaftlichen Beziehungen untereinander. Ebenso bemühen wir uns, dass unsere Kinder das Russische nicht vergessen. Wir singen die Kinderliedchen in Russisch und Deutsch, wir lernen die Helden der Märchen kennen und lesen die Werke der Autoren der Welt.

Für dieses Jahr sind die Kinder mutiger, um die Herstellung von neuen kleinen Arbeiten zu beginnen, und sie haben selbst Ideen zur Herstellung von neuen Arbeiten.

Jetzt sind unsere Kinder in den Ferien, aber ab dem 10. August sind die Türen unseres Studios für alle Interessierten wieder geöffnet, um wieder zu basteln und neue Wunder zu schaffen.



Ludmila Beribes